

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Velpke Rückblick auf das Jahr 2010

Mitgliederstand 846

Rainer Marx ist Ehrenortsbrandmeister

Vor 143 Mitgliedern gab Velpkes Ortsbrandmeister Gunnar Schuchmann auf der Jahreshauptversammlung der Velpker Feuerwehr einen Jahresrückblick.

Am Anfang des Berichtes ging er auf die Einsatzentwicklung in 2010 ein. Insgesamt 43 Einsätze – und damit 11 Einsätze mehr als im Jahr 2009 – galt es zu bewerkstelligen.

(Zitat). Die Wehr musste kurz vor Weihnachten zu einem Gebäudegroßbrand an der Oebisfelder Straße ausrücken. Einschließlich unserer Nachbarwehren Meinkot und Wahrstedt sowie Danndorf, der Kreisfeuerwehr mit Wärmebildkamera und Atemschutztechnik, der Berufsfeuerwehr Wolfsburg mit ihrer Drehleiter und dem DRK waren insgesamt 77 Helfer anwesend, um gegen die Flammen anzukämpfen und die dort wohnende Eigentümerin zu retten und zu versorgen. Hinzu kamen noch mehrere Rettungstransportwagen mit ihren Besatzungen. Trotz unseres schnellen Eingreifens konnten wir jedoch nicht verhindern, dass 17 Katzen, die in dem Haus lebten, durch die giftigen Brandgase erstickten. Erschwert wurde der Einsatz durch die erheblichen Minusgrade.

Mit diesem großen Brandeinsatz kurz vor Weihnachten aber nicht genug: Heilig Abend und Weihnachten kamen noch insgesamt fünf Einsätze wegen Schneebruchs an Bäumen hinzu. Da hat uns der „Wettergott“ wirklich eine „schöne Bescherung“ angerichtet. Mit insgesamt sechs Sturmschäden, fünf Schneebrüchen und zwei Hochwasserschäden haben wir im letzten Jahr wieder einmal erkennen müssen, dass wir uns der Natur unterzuordnen haben – und nicht umgekehrt! Diese Entwicklung sollte uns alle nachdenklich stimmen!

Absolutes „Highlight“ war im letzten Jahr 2010 natürlich die 850-Jahr-Feier unserer schönen Gemeinde Velpke. Selbstverständlich haben wir als Feuerwehr uns rege beteiligt.

Im Juni des letzten Jahres haben wir die Leistungswettbewerbe der aktiven Feuerwehrkameraden auf den Parkplatzflächen bei EDEKA/Neukauf und Aldi ausgerichtet. Gerade mit Blick auf das 850jährige Bestehen unserer Gemeinde wollten wir kreisweit darstellen, wozu wir in Velpke imstande sind. Fast 50 Gruppen haben ihr Können unter Beweis gestellt. Selbstverständlich waren Vorführungen unserer Wehr im Rahmen der Feierlichkeiten zum 850. Jubiläum im September letzten Jahres obligatorisch. Wir haben einen kleinen Einblick in das Leistungsspektrum unserer Wehr gegeben. Wie in jedem Jahr, haben wir daneben auch 2010 unsere teilweise schon traditionellen Veranstaltungen wie das Schlachteessen, das alljährliche Osterfeuer und den Preisskat erfolgreich abgewickelt.

Im Kreise der Aktiven haben wir als kameradschaftliche Veranstaltung des letzten Jahres einen „Nordsee-Abend“ im schön geschmückten Gerätehaus gefeiert. Ich sehe solche Feiern als wichtiges Bindeglied an, um die Kameradschaft zu fördern und gleichzeitig auch den Ehepartnern der aktiven Kameraden und Kamera-

dinnen ein kleines Dankeschön für die häusliche Abwesenheit zukommen zu lassen.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich selbstverständlich das 40jährige Jubiläum unserer Jugendfeuerwehr, zumal ich hiermit als Gründungsmitglied der Jugendabteilung viele schöne Erinnerungen und erste Schritte im Feuerwehrleben verbinde. Ich gehe aber davon aus, dass unser Jugendfeuerwehrwart, Kamerad Frank Schultz, hierauf noch detailliert eingehen wird.

Nach 31 Jahren wurde unser Tanklöschfahrzeug TLF 8 auf Unimog Fahrgestell gegen ein neues Staffeltanklöschfahrzeug TLF 16/25 mit 3000 l Wassertank und 5t Seilwinde ausgetauscht. (Zitat Ende)

Mitglieder

51 (Vorjahr 57)	Aktive Mitglieder
25 (Vorjahr 26)	Jugendmitglieder
45 (Vorjahr 49)	Ehrenmitglieder
725 (Vorjahr 723)	Fördernde Mitglieder

insgesamt 846 (Vorjahr 855) Mitglieder.

Jugend

In seinem Bericht ging Jugendwart Frank Schultz auf die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres ein. Er hob hervor das 4 Jugendliche die Leistungssperre, fünf Mitglieder die Jugendflamme I und acht Mitglieder die Jugendflamme II erhielten.

Ein besonderes Ereignis war das 40 jährige Jubiläum der Jugendfeuerwehr. Im Rahmen der Gemeindegewerkschaftskämpfe wurden die Jubiläumsfeier mit vielen Gästen, den Gründern und ehemaligen Jugendwarten gefeiert.

Ehrungen und Beförderungen

Der stellvertretende Samtgemeindebürgermeister Klaus Wenzel ernannte Rainer Marx zum Ehrenortsbrandmeister.



In seiner Laudatio lobte Klaus Wenzel den unermüdlchen Einsatz von Marx: Rainer Marx war 27 Jahre als Ehrenbeamter, davon neun Jahre als stellvertretender Ortsbrandmeister und 18 Jahre als Ortsbrandmeister tätig. In seiner bisher 45-jährigen aktiven Feuerwehrzeit unterstützte er die Jugendarbeit im Kreis Helmstedt. Jetzt ist er seit einigen Jahren Pressewart der Samtgemeinde-Feuerwehr Velpke. Er erhielt in diesen Jahren viele Auszeichnungen, so im Jahr 1999 das Deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber.



Mit den Ehrenzeichen des Landesfeuerwehrverbandes für 50-jährige Mitgliedschaft als Aktiver wurde Ehrenortsbrandmeister Wilhelm Meyer ausgezeichnet.



Für 40 Jahre Holger Flecks und Udo Tewes.



Das Niedersächsische Ehrenzeichen für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst erhielten die Gründungsmitglieder der Jugendfeuerwehr Velpke Gunnar Schuchmann, Rolf Karpe, Bernd Karpe, Gerhard Osten und Dietrich Meyer. Die Ehrennadel der Samtgemeinde Velpke bekam für 40 Jahre Mitgliedschaft Gerd Buchholz.



Das Traditionsabzeichen der Deutschen Jugendfeuerwehr erhielten: Natascha Schuchmann, Florian Otto



Bernd Scharfenberg wurde zum Löschmeister, Nicole Sandra Birka zur Feuerwehrfrau, Benjamin Schulz, Alexander Lehmann und Norman Heinrichs zum Feuerwehrmann befördert.



Für **fördernde Mitgliedschaft** wurden geehrt: 50 Jahre Horst Hartig, 40 Jahre Jürgen Dau, Ewald Gellert, Jürgen Heiser, Werner Köhler und Lothar Rosenau.



Für **25 Jahre fördernde Mitgliedschaft** wurden geehrt.

Roland Becker, Karl-Heinz Erfurth, Walter Ernst, Detlef Faigle, Michael Fellwock, Horst Janke, Ulrich Kraul, Werner Kristmanski, Wolfgang Krüger, Otto Lösche, Bernd Mieske, Jörg Mohrmann, Dieter Ratzkowski, Karl-Heinz Radkowski, Rüdiger Schröder, Herbert Slotwinski, Eckhard Tepelmann, Jürgen Thriene, Hans-Joachim Volz und Hans-Jürgen Winter.

Zu Ehrenmitgliedern ernannte die Feuerwehr Peter Butte, Ewald Gellert, Jürgen Heiser und Lothar Rosenau.